****

**PRESSEINFORMATION**

**Zeno Piatti-Fünfkirchen wird neuer Vizepräsident der LFBÖ**

Utl.: Landwirtschaftliche Agenda künftig noch stärker aufgestellt

*(Wien, 17. November 2017) Felix Montecuccoli, Präsident der Land&Forst Betriebe Österreich (LFBÖ), freut sich über die Bestellung des neuen Vizepräsidenten Zeno Piatti-Fünfkirchen, der mit 1. Jänner 2018 die Agenden der Agrarpolitik von Richard Auer-Welsbach übernehmen wird. Montecuccoli: „Damit sind auch in Zukunft die agrarischen Themen durch den Verband sehr gut vertreten. Wir sind im Bereich Landwirtschaft breit und vielfältig aufgestellt.“*

Zeno Piatti-Fünfkirchen wurde am 9. November einstimmig vom Vorstand der LFBÖ zum neuen Vizepräsidenten Landwirtschaft gewählt. Gemeinsam mit Präsidenten Montecuccoli und Vizepräsidenten Johannes Kyrle bildet Piatti-Fünfkirchen ab 2018 die Verbandsspitze der Land&Forst Betriebe Österreich.

Piatti-Fünfkirchen: „Ich danke dem Vorstand bereits jetzt für das Vertrauen und freue mich sehr auf meine zukünftigen Aufgaben als Vizepräsident. Mein Ziel ist es, mich bestmöglich für die Interessen unserer Mitgliedsbetriebe einzusetzen. Ich möchte auch meinem Vorgänger für die bisherige, gute Zusammenarbeit und Unterstützung herzlich danken.“

Nach der Höheren landwirtschaftlichen Bundeslehranstalt Josephinum in Wieselburg absolvierte Zeno Piatti-Fünfkirchen ein Bachelor-Studium in Agrarwissenschaften an der Universität für Bodenkultur Wien. Anschließend folgte das Masterstudium „Agriculture, Food and Environmental Policy Analysis“ in Belgien, Ungarn und Kanada. In zahlreichen Praktika im In- und Ausland konnte er zusätzlich die verschiedensten Betriebsbereiche kennenlernen. Vor fünf Jahren übernahm Piatti-Fünfkirchen den Familienbetrieb mit Biolandwirtschaft und Forstwirtschaft im nördlichen Weinviertel (Gutsverwaltung Stutenhof in Pottenhofen).

Schon seit Anfang des Jahres hat sich Piatti-Fünfkirchen als Teil des „Landwirtschaftlichen Teams“ immer intensiver den Agrarthemen des Verbandes angenommen und ihn bei nationalen und internationalen Terminen und Veranstaltungen vertreten. Unter anderem repräsentierte er auch die Interessen der österreichischen und europäischen Landbewirtschafter in einem Beratungsgremium der EU-Kommission, der „Civil Dialogue Group CAP“. Im Agrarteam betreute er bisher den Bereich „biologische Landwirtschaft“. Piatti-Fünfkirchen dazu: „Bei den Land&Forst Betrieben sind sowohl konventionelle als auch biologische Mitgliedsbetriebe, deren Anliegen im Verband gleichermaßen im Sinne einer nachhaltigen Landbewirtschaftung vertreten werden.“

**Dank an Auer-Welsbach für den großen Einsatz**

Präsident Montecuccoli dankt Auer-Welsbach im Namen aller Mitglieder für seine engagierte Arbeit und seinen unermüdlichen Einsatz.

Auer-Welsbach ist seit 2011 Vizepräsident der Land&Forst Betriebe Österreich. In dieser Zeit hat er maßgeblich die Interessen der landwirtschaftlichen Betriebe im Zuge der nationalen Umsetzung der GAP-Reform (Gemeinsame Agrarpolitik der EU) vertreten, wie etwa auch in Arbeitsgruppen der Landwirtschaftskammer Österreich (LKÖ) sowie des Landwirtschaftsministeriums (BMLFUW).

Darüber hinaus war Auer-Welsbach im Pflanzenbauausschuss der LKÖ und LKNÖ sowie in der §7-Kommission im BMLFUW (Erstellung des Grünen Berichts) für den Verband aktiv und Vorstandsmitglied der Österreichischen Rübenbauern. Im Sommer 2016 ist es unter seiner Federführung gelungen, mit dem „Forum for the Future of Agriculture“ eine hochkarätige internationale Agrar-Veranstaltung nach Wien zu holen.

Auer-Welsbach betont: „Ich möchte mich bei allen im Verband und in der Branche für die gute Zusammenarbeit bedanken und freue mich, dass die agrarischen Agenden in guten Händen sind. Ich wünsche meinem Nachfolger alles Gute und werde ihn und den Verband weiterhin gerne unterstützen.“

*Die Land&Forst Betriebe Österreich sind die freiwillige Vereinigung österreichischer Landbewirtschafter mit der Zielsetzung, Österreichs Wälder und Felder als betriebliche Grundlage und gesellschaftlichen Mehrwert zu erhalten und Bewusstsein für die Anliegen privater land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und deren Tätigkeit und Verantwortung zu schaffen. Die Mitgliedsbetriebe der Land&Forst Betriebe Österreich bewirtschaften zusammen ein Drittel des österreichischen Waldes und produzieren jede fünfte Tonne des österreichischen Getreides.*

***Rückfragehinweis***

*Land&Forst Betriebe Österreich,*

*Presse und Öffentlichkeitsarbeit*

*Julia Puchegger, MA*

*Tel. +43 (0)1 5330227 21*

*E-Mail:* [*puchegger@landforstbetriebe.at*](mailto:puchegger@landforstbetriebe.at)